

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) lädt gemeinsam mit der Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz Niedersachsen und dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein zu folgendem Seminar ein:

FFH-MANAGEMENTPLANUNG – EIN NORDDEUTSCHER ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

am 13.04.2011

von 09:30 - 16:30 Uhr

in das

Pahlhuus

**Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee
Wittenburger Chaussee 13
19246 Zarrentin**

Das Management der Natura 2000-Gebiete ist das zentrale Instrument zur Umsetzung der Schutzziele der FFH- und Vogelschutzrichtlinie und zum Erhalt der biologischen Vielfalt in Deutschland. Es umfasst die Erstellung von Managementplänen genauso wie die Gebietsverwaltung oder die Öffentlichkeitsarbeit.

FFH- und Vogelschutzrichtlinie sehen die Festlegung notwendiger Erhaltungsmaßnahmen für die "besonderen Schutzgebiete" (Art. 3 FFH-Richtlinie, Art. 3 Vogelschutzrichtlinie) und gegebenenfalls die Erstellung von Bewirtschaftungsplänen (auch Managementpläne genannt; Art. 6 Abs. 1 FFH-Richtlinie) vor. Ferner besteht die Verpflichtung die "geeigneten Maßnahmen" zu ergreifen, um in den Natura 2000-Gebieten die Verschlechterung von Lebensraumtypen und die Störung von Arten der Richtlinien-Anhänge zu vermeiden, sofern sich diese Störungen erheblich auswirken können (Art. 6 Abs. 2 FFH-Richtlinie).

Die notwendigen Erhaltungs- bzw. Wiederherstellungsmaßnahmen werden am Zustand der zu schützenden Arten oder der Lebensräume im Gebiet ausgerichtet. Übergeordnetes Ziel ist es dabei, einen günstigen Erhaltungszustand dieser Lebensraumtypen und Arten auf biogeografischer Ebene zu erreichen.

Diese Veranstaltung ist als länderübergreifender Erfahrungsaustausch bei der Erstellung und Umsetzung von FFH-Managementplänen konzipiert. Unterschiedliche Herangehensweisen in den norddeutschen Bundesländern sollten im Sinne einer erfolgreichen Umsetzung der FFH-Richtlinie letztendlich zu vergleichbaren Ergebnissen führen. Es gilt dabei, voneinander zu lernen, sich gegenseitig zu inspirieren und zu motivieren.

Die Veranstaltung richtet sich außerdem an Akteure des Naturschutzes, der Forst- und der Landwirtschaft, die sich einen Überblick über den aktuellen Stand der FFH-Managementplanung in den norddeutschen Bundesländern verschaffen möchten.

FFH-Managementplanung – Ein norddeutscher Erfahrungsaustausch

Zielgruppe: Naturschutz- und Umweltbehörden,
Landwirtschafts- und Forstämter,
Kreisbauernverbände, Naturschutzverbände,
ehrenamtliche Naturschutzmitarbeiter,
Landwirte, Landschaftsplaner und -architekten,
Landschaftspflegeverbände, Wasser- und
Bodenverbände, wissenschaftliche
Einrichtungen

Art: Seminar

Termin: 13.04.2011

Dauer: 09:30 - 16:30 Uhr

Ort: Pahlhuus
Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee
Wittenburger Chaussee 13
19246 Zarrentin

Leitung: Tom Polte
Landeslehrstätte für Naturschutz und
nachhaltige Entwicklung

Programm

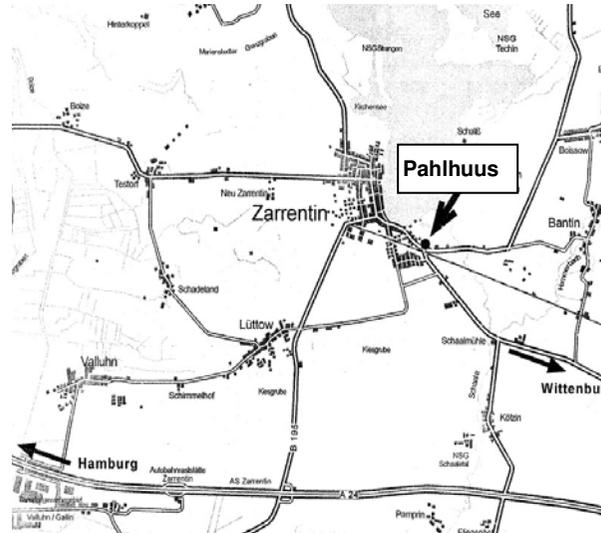
- 09:30 Uhr Begrüßung
- 09:45 Uhr **Leitlinien der FFH-Managementplanung in Mecklenburg-Vorpommern**
Eugen Berg, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern
- 10:30 Uhr **Vorstellung des Managementplans für das FFH-Gebiet "Wald- und Moorlandschaft um den Röggeliner See"**
Bettina Gebhard, Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee
- 11:15 Uhr Diskussion
-
- 11:30 Uhr *Mittagspause*
-
- 12:30 Uhr **Natura 2000-Management in Schleswig-Holstein – Vorgehen, Umgehen, Mitgehen**
Dr. Frank Boller, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein
- 13:00 Uhr **Die Erstellung des Managementplans für das Europäische Vogelschutz- und FFH-Gebiet „Haaler Au-Niederung“ – Ein Werkstattbericht**
Manfred Bohlen, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein
- 13:45 Uhr Diskussion
-
- 14:15 Uhr *Kaffeepause*
-
- 14:45 Uhr **Sachstand und Vorgehensweise bei der Erhaltungs- und Entwicklungsplanung für die Natura 2000-Gebiete in Niedersachsen**
Meike Fahning, Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Direktion
- 15:10 Uhr **Pilotprojekte im Rahmen der Beratungstätigkeit gem. § 33 NAGBNatSchG in Niedersachsen**
Ingolf Faida, Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Betriebsstelle Brake/Oldenburg
- 15:35 Uhr Abschlussdiskussion
- 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum **06.04.2011** unter der Faxnummer 0 38 43 / 7 77-92 49 oder per E-Mail lls@lung.mv-regierung.de jeweils z.H. Frau Schulz gebeten. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

Anfahrtsskizze zum Veranstaltungsort:

Das Pahlhuus - Informationszentrum des Biosphärenreservats Schaalsee - erreichen Sie über die Autobahn A24 Hamburg – Berlin, Abfahrt Zarrentin und weiter auf der B195 bis Zarrentin. Nach dem Ortseingang weiter auf der Bahnhofstraße bleiben, kurz danach halbrechts in die Hauptstraße abbiegen und weiter geradeaus in die Wittenburger Chaussee hinein fahren. Wenig später erreichen Sie auf der linken Seite das Pahlhuus.



Das Pahlhuus, Informations- und Medienzentrum und Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee

**Biosphärenreservat
Schaalsee**



Landeslehrstätte für Naturschutz
und nachhaltige Entwicklung
Mecklenburg-Vorpommern



**FFH-Managementplanung – Ein
norddeutscher Erfahrungsaustausch**

13.04.2011

Zarrentin



FFH-Gebiet ‚Malchiner See und Umgebung‘ und Vogelschutzgebiet ‚Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See‘ bei Rambow

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern
Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung
Goldberger Straße 12
18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 7 77-2 42

Dieses Falblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen ‚Blauer Umweltengel‘.



bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein

NIA

Alfred Toepfer Akademie
für Naturschutz

**Mecklenburg
Vorpommern**



Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie